



Das Diakonische Werk Wetterau ist Teil der RDW HN - Regionale Diakonische Werke in Hessen und Nassau gGmbH.

Wir verantworten die übergemeindliche Sozialberatung und Sozialarbeit in den evangelischen Dekanaten Büdinger Land und Wetterau.

Wir sind gemeinnützig tätig. Wir bieten ein breites Hilfespektrum für Menschen in schwierigen Lebenssituationen. Unsere Arbeit wird aus Kirchensteuermitteln, öffentlichen Mitteln und Spenden finanziert. Wir beraten und helfen unabhängig von der Religionszugehörigkeit und kommen ins Haus, wenn ein Besuch in unseren Beratungsstellen nicht möglich ist.

Die Beratungen und Dienste sind für die Nutzerinnen und Nutzer überwiegend kostenlos und stets vertraulich.

Spendenkonto

Sparkasse Oberhessen
Kontonummer 015 00 212 00
Bankleitzahl 518 500 79
IBAN DE40 5185 0079 0150 0212 00
BIC HELADEF1FRI

Spenden sind steuerlich abzugsfähig.
Wir sind vom Finanzamt Frankfurt/Main als gemeinnützige Einrichtung nach §§ 51ff AO anerkannt.

Diakonisches Werk Wetterau

Saarstr. 55, 61169 Friedberg
Telefon: 06031 7252-0
Mail: info@diakonie-wetterau.de
Web: www.diakonie-wetterau.de

Druck: Diakonie-Werkstatt Wetterau, 10.2022

Kontakt

Zentrale: 06031 7252-137
Sprechzeit: Mo. bis Fr., 9:00 bis 12:00 Uhr
Mail: kindertagespflege@diakonie-wetterau.de

Beratung Friedberg

Haus der Kirche und Diakonie, Saarstraße 55
Fachberaterin Lene Wittmann
(für Bad Nauheim, Friedberg, Niddatal, Wöllstadt)
T +49 6031 7252-136, M +49 151 7304 4927
lene.wittmann@diakonie-wetterau.de
Fachberaterin Nicole Waldheim
(für Bad Vilbel, Rosbach)
T +49 6031 7252-138
M +49 151 4187 9437
nicole.waldheim@diakonie-wetterau.de

Beratung Büdingen

Zentrum Kirche und Diakonie, Gymnasiumstraße 5
Fachberaterin Gabriele Jäger-Duda
(für Altenstadt, Büdingen, Glauburg, Kefenrod, Limeshain, Ortenberg)
T +49 6042 97960-336, M +49 171 7443 338
gabriele.jaeger-duda@diakonie-wetterau.de

Beratung Bad Vilbel

Fachberaterin Nicole Waldheim (Bad Vilbel)
T +49 6031 7252-138, M +49 151 4187 9437
nicole.waldheim@diakonie-wetterau.de
Termine nach Vereinbarung



anteilig finanziert durch:

Landkreis

Diakonie

Diakonie Wetterau

Werden Sie Tagesmutter oder Tagesvater!

Information, Beratung und Vermittlung der Fachberatung Kindertagespflege



Neue berufliche Perspektive

Sie möchten sich gerne persönlich und beruflich weiterentwickeln?
Sie arbeiten gern selbstständig und engagiert?
Sie haben große Freude an der Arbeit mit Kindern?
Sie möchten Beruf und Familie vereinbaren?

...dann laden wir sie ein, ein unverbindliches Info-Gespräch mit uns zu vereinbaren!

Wenden Sie sich an eine unserer Beraterinnen in Bad Vilbel, Büdingen oder Friedberg.
Die Kontaktdaten finden sie umseitig.



Wenn sie als Tagesmutter oder Tagesvater tätig werden möchten, benötigen Sie eine Pflegeerlaubnis nach §43 SGB VIII. Der Fachdienst Familienförderung im Wetteraukreis überprüft dafür Ihre persönliche und fachliche Eignung.

Qualifizierung

Kostenlose Qualifizierung und Zertifizierung

In sechs bis acht Monaten erwerben Sie fachliches Wissen und vertiefen Ihre Kompetenzen.

Sie absolvieren eine zweiteilige Grundqualifizierung:

1. Tätigkeitsvorbereitende Qualifizierung

100 Unterrichtseinheiten, vornehmlich an Samstagen oder Abenden, sowie eine Hospitation.

2. Tätigkeitsbegleitende Qualifizierung

60 Unterrichtseinheiten, meist an Samstagen.
Anschließend können Sie nach Erhalt der Pflegeerlaubnis als Tagesmutter oder Tagesvater tätig werden.

Voraussetzungen für Tagesmütter und Tagesväter:

- Freude und Erfahrung im Umgang mit Kindern
- kindgerechte Räumlichkeiten
- Interesse an Bildung, Betreuung und Erziehung von Kindern
- Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Belastbarkeit
- Offenheit in der Zusammenarbeit mit anderen Menschen
- Kooperationsbereitschaft mit den Eltern, anderen Tagespflegepersonen, der Fachberatung Kindertagespflege und dem Jugendamt
- mindestens ein Hauptschulabschluss und ausreichende Deutschkenntnisse.

Info, Beratung und Vermittlung

Was wir für Sie tun:

- unverbindliche Erstberatung
- Unterstützung, Begleitung und Beratung
- Vermittlung von Tageskindern
- Organisation von Treffen und Weiterbildungen

Sprechen Sie uns an!

Im persönlichen Gespräch beraten und informieren wir Sie ausführlich. Sie erhalten unter anderem Informationen zur Qualifizierung, Beantragung der erforderlichen Pflegeerlaubnis sowie zum rechtlichen und finanziellen Rahmen der Tätigkeit.



Verdienstmöglichkeiten

Der Verdienst ist abhängig von der Anzahl und vom Betreuungsumfang der Tageskinder. Die Eltern schließen mit Ihnen einen Betreuungsvertrag ab und können beim zuständigen Jugendamt eine Förderung der Betreuungskosten beantragen. Die Satzung des Jugendhilfeträgers regelt die Höhe der Geldleistung.